



Positives Hundetraining

## Obedience-Pfoten

Susanne Oehler

☎ (0 73 48) 2 43 18

Mobil (01 72) 7 17 57 58

susanne@obedience-pfoten.de

Hundeschule



## Schutzkonzept COVID-19

### Hygienemaßnahmen



keine Hände  
schütteln



In die Armbeuge  
niesen und husten



Hände desinfizieren  
nicht vergessen

- Jeder Teilnehmer bringt seine Trainingsutensilien bzw. Hilfsmittel selbst mit!
- Spielis oder Lerckerchen usw. werden von den Teilnehmern nicht untereinander ausgetauscht
- Vor und nach dem Unterricht bitte Hände desinfizieren mit bereit gestellter Desinfektionslösung am Eingang

### Abstand ist der beste Schutz!



- Der Trainer gestaltet den Unterricht so, daß mind. 2 m Abstand zwischen den Teilnehmern gewährleistet ist. Sollte eine Übung den geforderten Abstand unterschreiten, müssen die Teilnehmer einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Der Trainer in diesem Fall eine FFP-2-Maske.
- Hunde werden nur vom Trainer getrennt
- Keinen direkten Körperkontakt zu fremden Hunden
- Familienmitglieder bleiben zusammen
- Bei Wartezeiten oder vor/ nach Kursende ist vor der Eingangstür des Trainingsplatzes 5-6 m Abstand zu halten.



Nur 1 Mensch  
pro Hund

- Die Teilnehmerzahl im öffentlichen Raum und auf dem Trainingsplatz ändert sich mit jeder neuen Corona-Verordnung und wird immer aktuell vom Trainer jedem Teilnehmer bekannt gegeben.
- Während der Corona-Pandemie wird die Gruppenstärke gering gehalten. Daher behält sich der Trainer vor, bereits gemachte Zusagen zu widerrufen (wenn z. B. ein Neubeschluß des Landes Baden-Württemberg die max. Teilnehmerzahl nach unten korrigiert).
- Kontakte außerhalb der Trainingszeiten sind auf ein Mindestmaß zu beschränken unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes
- Der Trainer dokumentiert die Namen der Teilnehmer
- Zusätzliche Begleitpersonen sind vor dem Unterricht anzumelden, damit die Höchstzahl nicht überschritten wird

- Personen, die gesundheitliche Symptome zeigen, müssen zuhause bleiben
- Personen, die aus Risikogebieten kommen, dürfen nicht am Training teilnehmen
- Personen aus Risikogruppen sollten möglichst Einzelunterricht nehmen